

Kunstprojekt – Die Welt ist unser Zuhause

von Max Seifert aus Chemnitz

14.01.2021



In meinem Kunstprojekt habe ich eine Pyramide mit Motiven der Stadt Chemnitz gebastelt. Die Flügel zeigen die Welt.

Ich fühle mich in Chemnitz, dem Tor zum Erzgebirge (symbolisiert durch die Pyramide), zu Hause. Das möchte ich auch besonders durch die Figuren auf der Pyramide ausdrücken: die Markuskirche als Symbol für den Sonnenberg auf dem ich wohne, den „Nischel“, den Roten Turm, die Burg Rabenstein und die bunte Esse als Wahrzeichen von Chemnitz.

Auf Grund der Corona-Pandemie und der damit verbundenen Einschränkungen vom Bewegungsradius dreht sich meine Welt (Flügel) bzw. mein Leben symbolisch nur noch um die bunte Esse von Chemnitz (symbolisiert durch den Drehteller mit der Esse im Zentrum).

Dies ist in den nachfolgenden Detailaufnahmen alles noch einmal zu sehen:



Die Flügel der Pyramide symbolisieren die Welt.



Die Markuskirche vom Sonnenberg.



Der Rote Turm und die bunte Esse (mit Qualm).



Die Burg Rabenstein.



Der „Nischel“.



Übersichtsbild.

Die Sehenswürdigkeiten habe ich bewusst in schwarz-weiß dargestellt. Dies soll die Stimmung während der Corona Pandemie und die damit verbundenen Einsamkeit zum Ausdruck bringen.

Verwendete Materialien

- alte Weihnachtspyramide
- Pappe, Papier und Karton
- Holzkugeln
- Watte
- Heißkleber